



Aufruf zum Streik- und Aktionstag am Dienstag, 3. Februar 2009, in Hannover

Die Beschäftigten der Länder fordern 8 Prozent, mindestens aber 200 Euro mehr Geld. Auszubildende sollen 120 Euro mehr erhalten.

Damit die Binnenkonjunktur gestärkt wird.

Das Tarifergebnis muss zeit- und inhaltsgleich auf die Beamten/innen und Versorgungsempfänger/innen der Länder und Kommunen übertragen werden. Bisher jedoch schalten die Arbeitgeber auf »stur«.

Zeigen wir ihnen deshalb, dass es so nicht läuft!

Kommt zum Streik- und Aktionstag nach Hannover!

11.00 Uhr Abmarsch des Demozuges vom Schützenplatz

12.30 Uhr Beginn der Kundgebung auf dem Opernplatz

Redner: Eberhard Brandt, GEW-Landesvorsitzender

Frank Bsirske, ver.di-Bundesvorsitzender

Konrad Freiberg, GdP-Bundesvorsitzender

14.00 Uhr Ende der Kundgebung

Über die genauen Abfahrtszeiten der Busse erkundigt euch bitte bei eurer Gewerkschaft vor Ort.

